

## 78 Auszubildende starten ins Berufsleben

- ▶ Erstmals starten Studierende in der Fachrichtung Digital Business Management
- ▶ Einsätze auch in Werken und Vertriebsgesellschaften

**Gütersloh, 3. September 2019. – Einen von acht Berufen oder acht Dualen Studiengängen erlernen die 78 jungen Leute, die jetzt bei Miele ihre Ausbildung begonnen haben. 19 von ihnen absolvieren ein Duales Studium, das die betriebliche Ausbildung mit einem Bachelorstudium kombiniert. In den nächsten Jahren werden die Nachwuchskräfte auch andere Standorte kennenlernen, denn es stehen Einsätze in weiteren Werken oder in den ausländischen Vertriebsgesellschaften auf dem Programm.**

Die Geschäftsführenden Gesellschafter Dr. Markus Miele und Dr. Reinhard Zinkann, Personalchefin Rebecca Steinhage, Ausbildungsleiter Thomas Meyer sowie der Betriebsratsvorsitzende Klaus Niebusch begrüßten die Auszubildenden und Studenten. „Nutzen Sie die Möglichkeiten, die Ihnen in der Ausbildung angeboten werden, um ein gutes Fundament für Ihr Berufsleben zu errichten“, sagte Markus Miele. Reinhard Zinkann ergänzte: „Wir wünschen Ihnen eine spannende, interessante Zeit, und dass Ihnen die Ausbildung Spaß macht. Dann erreichen Sie auch gute Ergebnisse.“ Beide wünschten den jungen Leuten einen guten Start.

Die 41 angehenden Kaufleute erlernen die Berufe Industriekaufmann, Kauffrau für Dialogmarketing sowie Kauffrau für Marketingkommunikation. Neun von ihnen kombinieren die Ausbildung mit einem Studium zum Bachelor of Arts (Business Administration oder International Business) oder zum Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik). Erstmals starten zwei Studierende im Studiengang Digital Business Management.

Im technischen Bereich haben sich zehn junge Leute neben der Ausbildung für ein Studium der Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik oder Wirtschaftsingenieurwesen entschieden. Hinzu kommen 27 künftige Facharbeiter. Sie lernen die Berufe Elektroanlagenmonteur, Elektroniker für Betriebstechnik, Industriemechaniker, und Technischer Produktdesigner. Erstmals bildet Miele auch Mechatroniker am Standort Gütersloh aus.

Deutschlandweit bildet Miele rund 500 junge Leute aus, etwa 250 von ihnen in Gütersloh.

## Medienkontakt:

Catharina Saalbach

Telefon: +49 (0)5241/89-1955

E-Mail: [catharina.saalbach@miele.com](mailto:catharina.saalbach@miele.com)

**Über das Unternehmen:** Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Hinzu kommen die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2018/19 rund 4,16 Milliarden Euro (Auslandsanteil rund 71 Prozent). In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 20.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 11.050 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

## Zu diesem Text gibt es ein Foto



**Foto 1:** 78 Auszubildende beginnen ihren Berufsweg bei Miele. Zum Start wurden sie begrüßt von Dr. Markus Miele, Dr. Reinhard Zinkann, Personalchefin Rebecca Steinhage, dem Betriebsratsvorsitzenden Klaus Niebusch sowie Ausbildungsleiter Thomas Meyer und den Ausbildern. (Foto: Miele)

Download Text und Foto: [www.miele-presse.de](http://www.miele-presse.de)

Folgen Sie uns:  @Miele\_Presse

 @Miele.DE

 @Miele\_com

 Miele